

# Jörg Hartung, Holstenweg 39; 23879 Mölln

## Jüngerschaftskurs 6. Teil, 1. Einheit:

### Gottes unsichtbare Welt kennenlernen:

## Die Engel

Im 5. Teil der Jüngerschaftsschulung beschäftigen wir uns mit biblischen Aussagen zur unsichtbaren Welt (Engel - Satan - Dämonen), sowie damit, im „System Satan“ als Christ und als Gemeinde im Sinne Gottes leben zu können. Abgeschlossen wird diese Einheit mit der Frage: Was geschieht nach meinem leiblichen Tode, und wie könnte zukünftiges göttliches Handeln in und über diese Welt aussehen.

Der 1. Teil beschäftigt sich mit der unsichtbaren Welt. Gott hat neben der sichtbaren Schöpfung auch unsichtbare Wesen geschaffen: Sein Engel, sowie die „gefallenen Engel“.

---

Ca. 20 Millionen Europäer huldigen heute dem Okkultismus. Mehr als 3 Millionen Bundesbürger sind ihm bewusst ergeben indem sie bewusst okkulte Dinge tun. Ca. 10 Millionen Bundesbürger sympathisieren mit dem Okkultismus oder mit anderen Dingen, die Satan und seine Dämonen steuern. viele Millionen Bundesbürger sind unkundig bzgl. des Okkultismus. Sie wissen, dass es eine unsichtbare Welt gibt, und es fasziniert sie, sich damit zu beschäftigen.

Phänomene wie „Harry Potter“, ein Junge, der zaubern kann, bewegten einst Millionen Menschen (vor allem Kinder). Der 4. Band dieser Serie war in Deutschland in wenigen Stunden ausverkauft. Die Deutschen feiern Okkultfeste wie „Halloween“ oder spielen beschäftigen sich vermehrt mit okkulten Phänomenen.

Es gibt vermehrten Geisterkult, gewaltige Zunahme von esoterischen Praktiken. Der Buddhismus versucht mit okkulten Praktiken mehr Macht in dieser Welt zu erlangen und selbst in unseren Schulen haben okkulte Praktiken längst Einzug erhalten. Es tut also Not, dieses Thema umfassend zu erörtern um als Christen eine Sensibilität für die unsichtbare Welt und deren Praktiken zu erhalten. Ich möchte dieses Thema angehen in dem Wissen, dass meine Kenntnisse der Materie begrenzt ist. Ich möchte von der Bibel her einen Einblick in die unsichtbare Welt geben. Dabei werden uns diese Themen beschäftigen: Engel; Satan, Dämonen und das „System Satan“.

### **Wenden wir uns dem 1. Thema zu: Die Engel**

Es ist eine Tatsache, dass es nicht nur sichtbare Wesen gibt. Gott hat in seiner Schöpfung auch Geistwesen erschaffen. Sie haben bestimmte Aufgaben. Diese Geistwesen sind nicht als "Marionetten" geschaffen worden, sondern haben wie wir Menschen, Geist und Seele. Sie können also denken, und haben einen Willen. Und Gott schuf diese Wesen wahrscheinlich vor Grundlegung der Welt als Engel.

## **1. Was ist ein Engel?**

**Hebr. 1, 13+14: Engel (...) sind allesamt dienstbare Geister ausgesandt zum Dienst um derer Willen, die das Heil ererben sollen.** Wenn wir das gr. Wort für Engel (angelos) übersetzen, so heißt dieses Wort: Engel, Bote, Gesandter. Engel sind also Geschöpfe, die einen bestimmten

Auftrag zu erledigen haben. Sie werden gesandt, um als Boten tätig zu sein.

## **2. Die Schöpfung der Engel**

Unzählig viele (Hebr. 12,22) Engel wurden auf Gottes Wort hin geschaffen (Ps. 148, 1-5). Es ist Gottes Schöpfung, die durch die 2. Person der Gottheit ausgeführt wurde (vgl. Kol. 1,16). Lesen wir dazu Hiob 38, 6+7 so wird deutlich, dass die Engel vor der Schöpfung der Erde geschaffen wurden. Gott hat die Engel in einem sündlosen, heiligem Zustand geschaffen (vgl. Mk.8,38; Hebr.1,14). Interessant ist auch, dass Engel nicht geschlechtslos sind. Lesen wir z.B. Dan. 10,13 oder Sach 5,9, so wird das deutlich. Es gibt männliche und weibliche Engel. Die Geschlechtlichkeit der Engel ist aber unbedeutend, da sich Engel seit der Sintflut nicht mehr vermehren können. Bis zur Sintflut war es möglich, dass z.B. gefallene Engel (=Gottessöhne) sich mit Menschen vermehren konnten. Hieraus entstand das Geschlecht der Riesen, das durch die Sintflut vernichtet wurde. (vgl. 1. Mose 6, 1-8)

## **3. Das Wesen der Engel**

Engel haben eine Persönlichkeit mit Verstand, Gefühl und Willen (1. Petr. 1,12; Luk. 2,13; Jud. 6). Sie haben also eine unsterbliche Seele, wie es jeder Mensch auch hat. Von der Anthropologie (das Wesen des Menschen) herkommend wissen wir, dass Geist und Seele im Menschen eine Einheit bilden. Ähnlich wird es bei den Engeln auch sein, denn sie haben eine Persönlichkeit, die einem Steuerungsmechanismus unterliegen muss. Gott selbst prägt über den Geist das Wesen der Engel.

Engel wurden von Gott als Geistwesen geschaffen, so dass sie nicht an unseren dreidimensionalen Raum gebunden sind. Es ist möglich, dass Engel sich materialisieren können, also kurzfristig in einem sichtbaren Körper auftreten können (vgl. 1. Kor. 15,40, 1. Mose 18+19: Engel erscheinen in der Gestalt eines Menschen). Weil Engel Geistwesen sind, die aus einem Geist und einer Seele bestehen, leben sie ewig (vgl. Luk. 20, 34-36).

*Zusammenfassend können wir von der Schrift her sagen, dass Engel ewig leben, nicht allwissend sind, und eine Persönlichkeit haben. Sie wissen mehr als wir Menschen und sind dem Willen Gottes untertan. Sie können sichtbar und unsichtbar sein und sind nicht gebunden an Materie (ähnlich wie Jesus im Auferstehungsleib).*

## **4. Die Position der Engel**

1. Mose 1,13 sagt Gott, dass alles sehr gut war, als er auf seine Schöpfung zurückschaute. Somit waren die Engel sündlose und heilige Wesen. Erst durch den Sündenfall wurde auch die Schar der Engen in Mitleidenschaft gezogen. Ich denke, auch sie standen vor der Wahl, sich für - oder gegen Gott entscheiden zu müssen. Einige Engel fielen von Gott ab und standen seit dem im Gefolge Satans. Diese Engel werden als gefallene Engel oder Dämonen bezeichnet. Die Bibel kennt ausgewählte, Gott treu ergebene Engel (1. Tim.5,21) und sündige, gefallene Engel (2. Petr. 2,4). Beide Arten von Engeln haben Macht und Stärke (2.Petr. 2,11; Ps. 103,20) und sind in der Lage, übernatürliche Dinge zu tun. Die Gott ergebene Engel sind in ihrer ganzen Art demütig und dienen Gott gehorsam (vgl. Dan. 7,10; Offb. 5,11-12)

## **5. Die Organisation der Engel**

Gott hat die Engel erschaffen mit einer festen Organisation - und Dienststruktur. Es gibt verschiedenen Engel mit verschiedenen Aufgaben, die sie zu erfüllen haben.

### **a. Die Rangordnung**

Zuerst ist da der **Erzengel** Michael (Dan. 10,13; Jud.9). Wahrscheinlich ist er der ranghöchste Engel. Ob es weitere Erzengel gibt, sagt uns die Schrift nicht. Dann nennt uns die Schrift

**"Vornehme Engel"** (Dan. 10,13). Ihr Aufgabenbereich ist unbekannt. Ob sie in einer hierarchischen Struktur eingegliedert sind, ist ebenfalls nicht deutlich.

**Klarer hingegen ist der Aufgabenbereich der "Cherubim"**. Sie sind von Gott geschaffen worden, um Sonderaufgaben zu erfüllen. Zuerst sind sie zuständig, um die Heiligkeit Gottes zu bewahren und des Weiteren tragen sie den Thronwagen Gottes. Wir finden sie an vielen Stellen in der Schrift. Man kann ihr Aussehen nicht genau beschreiben, außer, dass sie 4 Flügel haben. (vgl. Hes. 1,5f; 1. Mo.3,24; 2. Mo. 36,8-35; 1. Sam. 4,4; 2.Kön 19,15; Ps. 80,1; etc.)

Auch die **"Seraphim" haben eine besondere Aufgabe**. Es gibt nur eine biblische Erwähnung dieser Engelart : Jes. 6, 2+6. Sie sind Engelwesen mit bestimmten dienenden Aufgaben am Thron Gottes. Sie unterscheiden sich von den Cherubim dadurch, dass sie 6 Flügel haben.

Dann nennt uns die Bibel **"besondere Engel"** z.B. Gabriel (Dan. 9,21; Luk. 1,19). Es scheint so, als sei er ein Engel, der Gottes Botschaften überbringt die einen ganz besonderen Stellenwert haben.

Eine besondere Form stellt der **"Engel des Herrn"** dar. Er versieht verschiedene Dienste im AT, spricht als Gott, und nimmt Anbetung an. Nur Gott ist würdig, Anbetung anzunehmen. Der Engel des Herrn ist die 2. Person der Gottheit, die sich liebevoll handelnd um Menschen kümmert. Es ist der Handelnde Jesus selbst, in seiner präexistenten Form. (vgl. Ri. 2,1; 1. Mo. 31,11-13; Ri. 6,20-22; etc.)

An verschiedenen Stellen der Schrift können wir entdecken, dass Gott **"Engel für besondere Aufgaben"** bereithält. Besonders in der großen Trübsalzeit, wenn Gott diese Welt richten wird, spielen diese Engel eine besondere Rolle. (vgl. z.B. Offb. 14,6+7; 18,1)

### **b. Dienste der Engel**

Gott hat den Engeln Aufgabengebiete übertragen. Sie sollen Gott in verschiedener Art und Weise dienen.

#### **· Ihr Dienst an Christus**

Während des ganzen Erdenlebens unseres Herrn, standen ihm Engel dienstbar zur Verfügung (vgl. Matt. 4,11f). Schon die Geburt unseres Herrn wurde vom Engel Gabriel angekündigt (Mt. 1,20). Interessant ist die Erwähnung, dass Engel, Jesus im Gebetskampf von Gethsemane, stärkten (Luk 22,43). Jesus selbst sagt, dass er Gott bitten könnte, 12 Legionen Engel zu senden, um ihm zu helfen (Matth. 26,53). Auch in der Passion unseres Herrn sind Engel dienend zugegen (vgl. Matth. 28, 2-6). In der Zukunft werden Engel Jesus bei seiner Wiederkunft begleiten und geleiten (Matth. 25,31).

#### **· Der Dienst der Engel an Gott**

Sie haben vor allem 2 Aufgaben. Besondere Engel dienen Gott Tag und Nacht am Thron. Sie loben ihn und beten an (Ps. 148,1+2; 29,1+1). Der andere Teil der Engel erscheinen vor Gott und dient ihm, so wie es ihnen aufgetragen wird (Hiob 1,6; Ps. 103,20).

#### **· Der Dienst der Engel an den Völkern**

Es scheint so als gäbe es "Gebietsengel" (Dan. 10,21). Sie sind wahrscheinlich als "Wächter" über die Völker gesetzt. Sie stehen bereit, um spezielle Aufträge an den Völkern auszuführen, zu denen Gott sie beauftragt. Besonders deutlich wird das von der Schrift her in ihrem Gerichtshandeln der Trübsalzeit.

#### **· Der Dienst der Engel an den Gläubigen**

Sie werden vom Herrn ausgesandt, um ihnen umfassend zu dienen (vgl. Hebr. 1,14).

### **Folgende Bereiche nennt uns die Schrift, die dienen Dienstcharakter beschreibt:**

- Engel beobachten den Gottesdienst (1. Kor. 11,10)
- Engel können Antwort vermitteln auf Gebete (Dan. 9,23)
- Engel bewahren und befreien aus Gefahr (Schutzengel; Matth. 18,10; Apg. 12,7-10)
- Engel geleiten die gestorbene Seele eines Gläubigen zum Herrn (Luk. 16,22; Jud.9)
- Engel sorgen dafür, dass die Bedürfnisse der Gläubigen im Sinne Gottes befriedigt werden (vgl. Joh. 10,10; 1. Mose 21, 15-19; 1. Kö. 19, 5-7)
- Engel freuen sich über die Erlösung eines Menschen (Luk. 15,10)
- Engel beobachten das Leben von Gläubigen und loben Gott dafür (Eph. 3,10)
- Engel beobachten insbesondere das Leben der Ältesten der Gemeinde (1. Tim. 5,21)

#### · **Dienst der Engel an den Ungläubigen**

Ihr Dienst erstreckt sich in erster Linie darauf, Gottes Gerichte an den Ungläubigen vollstrecken. Sie kündigen Gericht an (1. Mose 19,3) und führen es aus (Apg. 12,23).

## **6. Das Gericht über die Engel**

Die Gott treu ergebenen Engel werden nicht gerichtet werden. Sie werden in alle Ewigkeit ihre Position behalten und im Himmel wohnen. Die gefallenen Engel (Dämonen) werden zur Mitte der Trübsalzeit zusammen mit Satan aus dem Himmel geworfen, am Ende der Zeit gerichtet werden und in alle Ewigkeit im Feuersee sein (vgl. Offb. 12,9; Matth. 25,41; Jud.6). Gläubige werden diese Engel dann richten (1. Kor. 6,3).

## **7. Unsere Haltung Engeln gegenüber**

Engel sind wie wir, Geschöpfe Gottes. Noch haben sie einen höheren Rang, und das verpflichtet uns, ihnen anerkennende Dankbarkeit für ihren Dienst am Gläubigen zu zollen. Wir sollen ihnen mit Respekt begegnen (vgl. Judas 8-10) und nie lästerlich oder verächtlich über sie reden. Auch können wir von ihrer dienenden Haltung Gott gegenüber viel lernen. Sie können uns hier Vorbild sein. Engel dürfen nicht angebetet werden, das wurde von Gott verboten (2. Mo. 20,1f; 5.Mo. 6, 4-5). Nie haben Engel Anbetung angenommen, denn nur Gott ist allein würdig, Anbetung anzunehmen.

## **8. Die Wohnung der Engel**

**Unser Kosmos ist von der Schrift her in sog. 3 Himmel unterteilt:**

- der 1. Himmel ist die Erdatmosphäre
- der 2. Himmel ist das Weltall
- der 3. Himmel ist der Thronbereich Gottes (vgl. Ps. 103,19; Matth. 5,34)

2. Kor. 12,2 beschreibt den "3. Himmel". Interessant ist, dass Jesus **DIE** Himmel durchschritt (Hebr. 4,14; 1. Petr. 3,22), um sich zur Rechten Gottes zu setzen. Die Bibel macht sehr deutlich, dass die Engel im Himmel ihren Wohnraum haben, und von dort aus ihren Dienst auf Erden versehen. (vgl. Matth. 28,2; Luk. 2, 13+15; Mark. 12,25; Eph. 3,10) Ein Teil der Engel wohnt im 3. Himmel und dienen dort Gott an seinem Thron. Gefallene Engel und Satan haben Zugang zum Thron Gottes (vgl. Hiob 1,6 + 2,1) - wohnen dort aber nicht. So wird deutlich, dass Engel im 1.+2. Himmel ihre Wohnungen haben. (Eph. 2,2; 6,12). Wie sie dort wohnen, und ob gefallenen Engel getrennt leben von den treuen Engeln, ist nicht deutlich. Jesus sagt, dass Satan der Fürst dieser Welt ist (Matth. 4, 8-10; Joh. 12,31; und so denke ich, dass Satan und seine Dämonen in der Erdatmosphäre (1. Himmel) ihren Wohnraum haben, während die treuen Engel im 2. Himmel (Weltall) wohnen.

**Gefallene und treue Engel haben Zugang zur Erde:**

- Gefallene Engel, vgl. Eph. 2,2; 6,12; Mark. 5, 1-13
- Engel; vgl. Luk. 1,26; 2. Chr. 32,21; Dan. 3, 25-28; Apg. 5,19; 10, 1-4; 12, 7-10; Hebr. 13,2

**9. Haben Engel Flügel?**

Dan. 9,21 scheint ein Hinweis zu sein, dass Engel Flügel haben könnten. Jedoch wird nicht deutlich gesagt, dass der Engel Gabriel Flügel hat! Allein von Seraphimen und Chrubimen wissen wir, dass sie Flügel haben. Es gibt keinen Schriftbeleg, dass die anderen Engel Flügel haben. Engel sind sehr schnell und können in Bruchteil von Sekunden von einem Ort zum anderen gelangen. Sie sind Geistwesen, und nicht auf Flügel angewiesen, um sich fortzubewegen. Ich denke nicht, dass sie von ihrer Schöpfung her Flügel haben - denn es gibt dafür keinen Schriftbeleg.